

**Zeitschrift:** Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen  
**Herausgeber:** Verein Aktiver Staatsbürgerinnen  
**Band:** 33 (1977)  
**Heft:** 9-10

**Rubrik:** Einladung zur Mitgliederversammlung : Dienstag, 18. Oktober 1977

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die Staatsbürgerin

September/Oktober 1977  
33. Jahrgang  
Erscheint zweimonatlich

Abonnementspreis  
Fr. 15.— jährlich  
Einzelne Doppelnummer Fr. 3.—

**Zeitschrift  
für politische  
Frauenbestrebungen**

Redaktion  
Margrit Baumann  
Carmenstrasse 45  
8032 Zürich  
Telefon 34 45 78

Verlag Verein für Frauenrechte  
8032 Zürich  
Sekretariat, Neptunstrasse 88  
Telefon 47 45 40 oder 910 48 25  
Postcheckkonto 80 - 14151

**9/10 1977**



## Einladung zur Mitgliederversammlung

Dienstag, 18. Oktober 1977, 20 Uhr  
Hotel St. Gotthard, Gotthardstube, 1. Stock  
Bahnhofstrasse 87, Zürich 1

## Die Frau in den Massenmedien

Welche denkende Frau hätte sich noch nie geärgert über das Bild, das die Massenmedien von den Frauen zeichnen. Es ist ein von Männern geprägtes Bild, da nur wenige Frauen unter den Medienschaffenden zu finden sind. Wir wollen deshalb an einem Podiumsgespräch der mangelnden Präsenz der Frau in den Massenmedien und den Auswirkungen ihres Fehlens nachgehen.

Am Podiumsgespräch unter der Leitung von **Verena Phalman**, Journalistin, nehmen teil: **Verena Grendi**, Film-Journalistin und Kantonsrätin, **Dr. phil. Esther Modena**, freischaffende Historikerin und Journalistin, und **Ulrich Götsch**, Abteilungsleiter Information beim Schweizer Fernsehen.

Mitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen.  
Der Vorstand

Bitte beachten Sie auch die Einladung zu einer Besichtigung auf Seite 16.